

## Sport in Kürze

## AMERICAN FOOTBALL

## Erstes Training für Frauen am Samstag

Derzeit gibt es bundesweit 17 Frauen-Footballteams. Möglicherweise kommt schon bald ein 18. dazu. Die Allgäu Comets veranstalten am Samstag (14 Uhr) auf ihrem Trainingsgelände am Bachtelweiher ein Schnupper-Training für Frauen. Dabei werden Spieler aus der Erstliga-Mannschaft Tipps für den Einstieg geben. Mitzubringen sind lediglich Turnschuhe und Sportkleidung. (az)

## EISHOCKEY

## ESC Kempten testet zweimal auswärts

Neun Abgänge, sieben Neuzugänge – das Personalkarussell beim Landesligisten ESC Kempten hat sich im Sommer ordentlich gedreht. Mit Spielertrainer Nikolas Oppenberger gibt es – wie gestern ausführlich berichtet – auch einen neuen Verantwortlichen auf dem Eis bzw. an der Bande. Am Wochenende stehen bei den Liga-Konkurrenten EHC Königsbrunn (heute, Freitag, 20 Uhr) und SC Forst (Sonntag, 17 Uhr) die ersten beiden von acht Testspielen auf dem Programm. „Wir müssen schauen, wie die neuen Spieler sich einfügen und passende Blöcke bilden. Die Ergebnisse sind sekundär“, sagt Oppenberger. Bis auf einzelne Urlauber sind alle Mann an Bord. (has)

## FUSSBALL I

## A-Junioren des VfB Durach empfangen Thannhausen

Vor einer schweren Aufgabe steht die U19 des VfB im Bezirksoberliga-Heimspiel am Samstag (13 Uhr) gegen die TSG Thannhausen. Der Gegner leistet seit Jahren hervorragende Nachwuchsarbeit und dürfte auch diese Saison im vorderen Tabellenbereich zu finden sein. Nach dem gelungenen Auftakt in Krumbach (4:1) will Durachs Team mit schnellem Spiel in die Spitze und einer konzentrierten Abwehr auch diesmal zum Erfolg kommen. (hme)

## FUSSBALL II

## C-Junioren des FC Kempten starten gegen Favoriten

Zum Auftakt in der Bezirksoberliga empfangen die C-Junioren des FC Kempten am Samstag (13.15 Uhr) den TSV Nördlingen. Die FCK-Mannschaft hat sieben Neuzugänge in ihren Reihen. Wie gut das Team funktioniert, wird sich im Spiel gegen einen der Titelfavoriten zeigen. Trainer Toni Bruckmeier hofft, dass der Schwung aus der erfolgreichen Vorbereitung mitgenommen wird. (tbr)

## GOLF

## Allgäuer Damen können Pokalsieger in Waldegg

Das Finale um den Allgäuer Damen-Pokal findet heute beim Golfclub Waldegg-Wiggensbach statt. Um Platz eins spielen dabei die beiden Gruppenrunden Wiggensbach und Ottobeuren. Um den dritten Platz duellieren sich die Gruppenzweiten Gsteig und Hellengerst. Platz fünf ist für die beiden Drittplatzierten ihrer Gruppe, Schloss Igling und Bad Wörishofen noch möglich. Start ist um 11.36 Uhr mit den Klassischen Vierern, danach finden die Einzel von 12 bis 12.50 Uhr statt. (gkl)

## TISCHTENNIS

## In Durach geht's um den Swarofsky-Pokal

Am Sonntag veranstaltet der TSV Durach das traditionelle Wilhelm-Swarofsky-Turnier. Teilnahmeberechtigt sind Aktive, die auf einer Frauen- oder Männer-Rangliste gemeldet sind. Spielbeginn in der Dreifach-Turnhalle am Bäuerlinger Weg ist um 10 Uhr. Gespielt wird nach dem so genannten „Schweizer System“, ähnlich dem Modus „Jeder gegen jeden“. Meldungen können bis Freitag, 20 Uhr, im Internet abgegeben werden. (az)

www.tt-durach.de



Maskottchen Pezi drückt den Bayernliga-Frauen des TSV Dietmannsried/Altusried für die neue Saison die Daumen: (von links) Betreuer Robert Scholl, Trainer Patrick Haas, Torwarttrainerin Dana Struve, Viktoria Godor, Marianna Mazak, Vivien Fodor, Bianca Rust, Karolina Strobel, Melanie Würsig, Alessandra Brunner, Elisabeth Tillig, Cassandra Bürger, Franziska Steinecke, Katja Hofmeister, Laura Epple, Alisa Freisinger, Charlotte Heim, Jessica Lindenthal, Athletiktrainer Ingo Herborg, Trainer Christian Hutner und Torwarttrainer Jens Struve. Es fehlt Jessica Hecker. Foto: Michael Oswald

## Gut aufgestellt

Handball I Frauen der HSG Dietmannsried/Altusried starten mit vielversprechenden Neuzugängen in die zweite Bayernliga-Saison. Erster Gegner am Samstag ist Meister Bergtheim

**Dietmannsried/Altusried** Ähnlich erfolgreich wie in der Vorsaison, als sie als Aufsteiger überraschend Vierter wurden, wollen die Handballerinnen der HSG Dietmannsried/Altusried auch in ihrer zweiten Bayernliga-Saison abschneiden. Mit dem letztjährigen Meister HSV Bergtheim gastiert am Samstag ab 17.30 Uhr gleich ein dicker Brocken in der Schulturnhalle Dietmannsried.

● **Die Vorbereitung** Schon vor zweieinhalb Monaten endete für die HSG-Frauen die erholsame handballlose Zeit. Das Trainer-Duo Patrick Haas/Christian Hutner bat am 21. Juni erstmals zum Training. Seitdem wurden zahlreiche Trainingseinheiten und Testspiele (zum Beispiel gegen Feldkirch und Dornbirn) absolviert. Die Resultate waren allerdings zum Teil nicht zufriedenstellend.

● **Änderungen im Team** Für die neue Saison unterstützt zusätzlich Dana Struve als Torwarttrainerin das

Trainerteam. Im Kader stechen die beiden Neuzugänge Viktoria Godor aus Ungarn und Jessica Lindenthal vom TV Immenstadt hervor. Von ihnen versprechen sich die Trainer so einiges.

● **Rückblick** Mit Rang vier in der ersten Bayernliga-Saison wurde das Ziel Klassenerhalt mit Bravour erreicht. Gleich zu Beginn setzte sich die HSG mit sehr deutlichen Heimsiegen im oberen Tabellendrittel fest. Lediglich die Auswärtsschwäche trübte das Bild. In der Rückrunde gelang mit viel Kampfgeist die ersten Auswärtspunkte, der Heimnimbuss allerdings ging verloren.

● **Ausblick** Das zweite Jahr ist bekanntlich das schwerste. Denn mit dem HC Erlangen, der SG DJK Rimpfing und dem TSV Ottobeuren sind drei nicht zu unterschätzende Mannschaften aufgestiegen, die neben vielen anderen guten Teams wie beispielsweise Bergtheim, Dachau oder Garitz/Nüdlingen nun ebenfalls viertklassig spielen.

● **Das erste Spiel** Mit dem HSV Bergtheim kommt gleich ein handballerisches Schwergewicht ins Allgäu. Nach dem Verzicht auf den Aufstieg in die Dritte Liga hat Trainer Stephan Dinkel das Ziel „Titelverteidigung“ ausgegeben. Dennoch müssen sich die HSG-Frauen nicht verstecken. In der vergangenen Spielzeit gelang in eigener Halle

ein 30:28-Sieg und auch auswärts machte man es dem Favoriten nicht leicht und verlor nur knapp 22:25. Bis auf Charlotte Heim (Bänderriss) und Jessica Hecker (Rückenbeschwerden) kann die HSG auf den kompletten Kader zugreifen.

● **Das sagt der Trainer** Patrick Haas freut sich auf die Saisonpremiere: „Der letztjährige Meister aus Bergtheim ist kein Wunschgegner zum Auftakt. Auf der anderen Seite freuen wir uns, den Fans bereits zum ersten Spieltag mit dem Top-Team der vergangenen Saison einen echten Leckerbissen bieten zu können. Bergtheim hat als Saisonziel die Meisterschaft ausgegeben und somit die Messlatte hoch angesetzt. Mit unseren Fans im Rücken haben wir bereits letztes Jahr bewiesen, dass wir mit den Spitzenteams mithalten können. Unsere Heimstärke ist unser großes Plus. Wir wollen sie auch in der kommenden Saison unter Beweis stellen und versuchen, jeden Punkt zu Hause zu behalten.“ (hu)

## Neues von der HSG

- **Neuzugänge** Viktoria Godor (24/ Kispes NKK Ungarn), Jessica Lindenthal (19/TV Immenstadt), Melanie Würsig (18), Alessandra Brunner (16/beide eigene Jugend)
- **Abgänge** Fiona Popp (Auslandsaufenthalt), Martina Buchs und Anita Baumstark (Karrierende)
- **Anwurfzeiten** Die Frauen beginnen ihre Heimspiele grundsätzlich immer samstags um 17.30 Uhr, die Männer um 19.30 Uhr.

## Gleich zum Auftakt ein Knaller

Handball II HSG-Männer empfangen in Landesliga den Allgäu-Rivalen Memmingen. Von dort kehrte zwar Sebastian Lasitza zurück, doch der Kapitän wählte genau den anderen Weg

**Dietmannsried/Altusried** Zeit zum Ausruhen hatten die Handballer der HSG Dietmannsried/Altusried genug – bei vier Monaten Sommerpause. Die ruhige Zeit ist jetzt mit einem Schlag vorbei. Zum Saisonauftakt in der Landesliga Süd emp-

fängt die HSG im Allgäu-Derby den TV Memmingen. Los geht es in der Dietmannsrieder Sporthalle am morgigen Samstag um 19.30 Uhr.

Fast wäre es nicht zu dieser spannenden Partie gekommen. Der TV Memmingen, sportlich eigentlich

abgestiegen, profitierte von den Lizenzproblemen des ehemaligen deutschen Meisters TV Großwallstadt und durfte deswegen in der Liga bleiben. Die Maustädter unter Neutrainer Reinhold Weiher erwartet jedoch eine schwere Saison, da

einerseits das Niveau in der Landesliga nochmal gestiegen ist und andererseits im TVM-Kader mehr Abgänge zu Buche stehen. Aber auch für die HSG wird es ein schwerer Unterfangen, die traumhafte Platzierung (5.) der vergangenen Saison zu wiederholen.

Brisanz ist bereits vor dem Duell garantiert. Tobias Koch, langjähriger HSG-Spieler und letzte Saison noch Kapitän, läuft ab sofort für Memmingen auf. Den umgekehrten Weg ging Sebastian Lasitza. Torwart Florian Medinger (kam vom TV Immenstadt) soll mit György Ignacz (sobald dieser von seinem Kreuzbandriss genesen ist) die Abwehr stabilisieren.

Auch auf der Trainerbank gab es einen Wechsel. Für Zoltan Sella, der nun in Österreich die Erstliga-Frauen des HC Feldkirch trainiert, sind Markus Schneider und Csaba Horvath verantwortlich. „Memmingen wird uns das Leben schwer machen. Wir müssen uns auf unsere Spielanlage konzentrieren. Nur wenn wir eine Leistung wie in der Rückrunde der letzten Saison abrufen, haben wir gute Chancen auf den Heimsieg“, sagt Schneider. Zusätzliche Herausforderung für das Trainerteam ist das Integrieren der lange Abwesenden Moritz Seitzer und Matthias Kreuzer. (fle)



Mit nahezu unverändertem Kader gehen die Männer der HSG Dietmannsried/Altusried in die Landesliga-Saison: (hinten von links) Trainer Markus Schneider, Sebastian Lasitza, Felix Meggle, Maximilian Schneider, Andras John, Matthias Kreuzer, Betreuer Fabian Sandholzer, (Mitte) Trainer Csaba Horvath, Betreuer Alfred Karasek, Alexander Lasitza, Marcus Bernhard, Maximilian Heim, Simon Heberle, Hannes Rucht, Tobias Rucht, stv. Abteilungsleiter Günther Heim, Abteilungsleiter Markus Lau, (vorne von links) Markus Reffler, Michael Feigele, Florian Medinger, Jens Struve, György Ignacz, Tobias Aniser und Fabian Fleschutz. Foto: Michael Oswald

## Amerikaner beim FC Kempten

Daniel McElroy hilft in der Jugendarbeit

**Kempten** Seit fünf Jahren beschäftigt der FC Kempten sportbegeisterte Schulabgänger, die ein freiwilliges soziales Jahr (FSJ) beim Fußball-Bezirksligisten leisten. In diesem Jahr hat die Stelle ein Deutsch-Amerikaner bekommen: Daniel McElroy (19) möchte im Anschluss Sport mit Schwerpunkt Sportmanagement studieren.

Der sympathische „Neue“ spielt von klein auf Fußball und hat sich auch in seiner Heimat Phoenix (Arizona) ehrenamtlich im Jugendsport engagiert. Derzeit absolviert er die Ausbildung zum Übungsleiter beim Bayerischen Landesverband (BLSV), nun wird er in Schulen, die mit dem FCK kooperieren, den Sportunterricht mit dem Schwerpunkt Fußball bereichern. Auch die zweite Mannschaft freut sich über die sportliche Verstärkung, herrscht dort doch traditionell Personalangel. Eine Sprachbarriere gibt es nicht: Daniel spricht hervorragend Deutsch.

Zu den Aufgaben des frischgebackenen Trainers gehört die Ausbildung im Kleinfeldbereich bei den F-Junioren und die Unterstützung der anderen Trainer in den höheren Altersstufen. Daniel hat eine 38,5-Stunden-Woche, die mit dem Schul-, Spiel-, und Trainingsbetrieb gefüllt wird. (hbö)



Der US-Amerikaner Daniel McElroy fühlt sich beim Bezirksligisten FC Kempten pudelwohl. Foto: Horst Böhm

## Fußball vom Mittwoch

## B-KLASSE 6

Camb. Kempten II – SV Lenzfried II 6:1 (2:0)  
Tore: 1:0 Mayr (11), 2:0 Aytelkin (19), 3:0 Ade (62), 4:0 Bühr (66/Elfmeter), 5:0 Akan (80), 2:4 5:1 Konz (85.) 6:1 Ade (86.) **Zuschauer** 35  
**Schiedsrichter** Paulsen (Altusried)

Kleinwalsertal	6	18	Oberstdorf	6	10
KE Halde/Ober.	6	14	29 Kempten II	7	9
Camb. KE II	6	13	Blaichach II	6	7
Burgberg II	7	13	Kimratshofen II	7	4
Heiligkreuz II	7	13	Hindelang II	6	3
Nieders./Mar. II	6	12	Altstädten II	6	1
Lenzried II	7	12	Buchenberg II	7	0
SW Sonthofen	6	10			

## B-KLASSE 7

Immenstadt 07 II – T. Sp. Kempten II 2:4 (0:0)  
Tore: 1:0 Baljak (59.), 1:1 Akan (68.), 1:2 Albstan (69.), 1:3 Velisandro (74.), 1:4 Akan (80.), 2:4 Wambui (82.) **Zuschauer** 40 **Schiedsrichter** Klenk (Weitnau)

Türk. Sp. KE II	7	13	Fischen II	7	10
Obergrünz. II	8	13	Wildpoldsried II	5	10
Grönbach II	6	12	Seeg II	5	4
Füssen II	7	11	Pronten II	6	4
Neugablonz II	5	10	Immenst. 07 II	7	2
Altus./Krugz. II	6	10	Irsee II	7	1
Ebersb./Rons. II	6	10			

## Golf

## CLUBMEISTERSCHAFT IM GOLFPARK LENZFRIED

**Männer** 1. Anton Stadtmüller (255 Schläge über drei Runden à 18 Loch), 2. Torsten Schöne (274), 3. Fridolin Rusch (279)  
**Jungseniorinnen** 1. Martha Stadtmüller (188 Schläge über 2 Runden à 18 Loch), 2. Gudrun Binzer (197), 3. Heike Kapteinat (250)  
**Seniorinnen** 1. Gitta Huber (186), 2. Angela Doucha (218), 3. Brunhilde Speiser (226)  
**Senioren** 1. Willi Sorg (181), 2. Franz Speiser (188), 3. Günther Seibert (196)  
**Jugend** 1. Kilian Deibler (192), 2. Julian Corves (252).

## Sportnotizblock

**Kegelclub Gnadenlose Kempten** Heute, Freitag, zweiter Rundenwettkampf, Rollende Kugel Kempten gegen Gnadenlose Kempten, 17 Uhr, Kegelstube „Gaisser“ Durach.  
**RSC Kempten** Morgen, Samstag, Säulungumrundung mit MTB und Auto. Abfahrt, 8 Uhr, TVK.